

1. Bundesliga, 2013/14, 22. Spieltag

**Hamburger SV**

-

Borussia Dortmund**3:0 (1:0)**

Hamburger SV

1.

15.

30.



45.



46.



60.



75.



90.

Borussia Dortmund

Hamburg: Sieg nach sieben Niederlagen in Serie

3:0! Slomka feiert Traumeinstand

Der Hamburger SV hat einen wichtigen Befreiungsschlag im Abstiegskampf gelandet und beim Debüt für Mirko Slomka Borussia Dortmund mit 3:0 (1:0) besiegt. Die Hanseaten überzeugten mit einer kompakten Defensive, intensiver Zweikampfführung sowie schnellen Konterangriffen und zogen dem BVB so den Zahn.

Der neue HSV: Kompakt, sicher, zweikampfstark

Hamburgs neuer Trainer Mirko Slomka krepelte die HSV-Elf bei seinem Debüt kräftig um. Im Vergleich zur bitteren **2:4-Niederlage in**

Braunschweig brachte er sechs Neue: Arslan, Badelj (nach Bänderriss), Calhanoglu, Djourou, Jiracek und Rajkovic begannen für Bouy (Grippe), Diekmeier (Magen-Darm-Infekt), John (Bank), Ilievic (Oberschenkelzerrung), Sobiech (Bank) und van der Vaart (Bänderriss). Dortmunds Coach Jürgen Klopp sah nach dem deutlichen **4:0-Heimsieg gegen**

Frankfurt nur Grund für einen personellen Wechsel: Bender verdrängte Kehl auf die Bank.

Slomka wollte seine verunsicherte Mannschaft vor allem defensiv stabilisieren und weniger Risiken eingehen. Taktisch ordnete er ein 4-4-2-System an, sodass die Hanseaten mit zwei Viererketten sehr kompakt standen. In der Vorwärtsbewegung setzte der HSV dann auf schnelle Konterangriffe. Jiracek verzeichnete erste gute Möglichkeiten, zielte aber jeweils genau auf Weidenfeller (2., 16.).

Schwaches Abwehrverhalten: Jiracek trifft

Der 22. Spieltag

Schalke	-	Mainz	0:0 (0:0)
Freiburg	-	Augsburg	2:4 (1:1)
Stuttgart	-	Hertha BSC	1:2 (1:1)
Hamburg	-	Dortmund	3:0 (1:0)
Gladbach	-	Hoffenheim	2:2 (2:0)
Nürnberg	-	Braunschweig	2:1 (0:1)
Wolfsburg	-	Leverkusen	3:1 (1:1)
Frankfurt	-	Bremen	-:- (-:-)
Hannover	-	FC Bayern	-:- (-:-)

[Die aktuelle Tabelle](#)

anzufangen. Stattdessen ging der HSV - begünstigt durch ein schülerhaftes Abwehrverhalten der Borussia - kurz vor dem Pausenpfiff in Führung: Westermann flankte von rechts in den Strafraum, wo Lasogga den Ball gegen Friedrich und Schmelzer behauptete und von der Grundlinie von rechts nach innen flankte. Vor dem Tor ließen Piszczek und Aubameyang Jiracek unbewacht. Der Tscheche bedankte sich und köpfe aus fünf Metern zum 1:0 ein (42.).

Lasogga erhöht und Adler hält den Sieg fest

Mit Beginn der zweiten Halbzeit brachte Klopp Reus und erhoffte sich neue offensive Impulse. Hamburg hielt aber nach wie vor voll dagegen, kämpfte um jeden Zentimeter Rasen, warf sich regelrecht in jeden Zweikampf und zog den Borussen so den Zahn. Dortmund hatte zudem Glück, ab der 55. Minute nicht in Unterzahl spielen zu müssen: Aubameyang sprang in einem Luftkampf Arslan mit offenen Stollen auf die Brust - sah aber nur Gelb. Kurz darauf hatte der HSV die passende Antwort parat: Sahin verlor die Kugel



Gleich klingelt's: Petr Jiracek (2.v.l.) köpft zum 1:0 ein.

© picture alliance

Aufstellungen, Einwechslungen & Reservebänke

Hamburger SV

Aufstellung:

Adler - Westermann , Djourou , Rajkovic , Jansen - Badelj , Arslan - Rincon , Jiracek - Calhanoglu - Lasogga

Einwechslungen:

86. Zoua für Lasogga

Reservebank:

Neuhaus (Tor), Mancienne, L. Sobiech, Tah, John

Trainer:

Slomka

Borussia Dortmund

Aufstellung:

Weidenfeller - Piszczek , M. Friedrich , Sokratis , Schmelzer - S. Bender , Sahin - Aubameyang , H. Mkhitaryan , Großkreutz - Lewandowski

Einwechslungen:

46. Reus für S. Bender
67. Ducksch für Lewandowski
75. Hofmann für Großkreutz

Reservebank:

Langerak (Tor), Sarr, Jojic, Kehl

Trainer:

Klopp

Tore & Karten

Torschützen

1:0 Jiracek (42., Kopfball, Lasogga)
2:0 Lasogga (58., Rechtsschuss, Arslan)
3:0 Calhanoglu (90. + 1, direkter Freistoß, Rechtsschuss)

Gelbe Karten

HSV: Rincon (3. Gelbe Karte), Zoua (3)
Dortmund: Aubameyang (1. Gelbe Karte), Reus (5., gesperrt)

Spieldaten

Hamburger SV		Borussia Dortmund
Tore	3 : 0	Tore
Torschüsse	13 : 15	Torschüsse
gespielte Pässe	323 : 605	gespielte Pässe
angekommene Pässe	208 : 476	angekommene Pässe
Fehlpässe	115 : 129	Fehlpässe
Passquote	64% : 79%	Passquote
Ballbesitz	35% : 65%	Ballbesitz
Zweikampfquote	48% : 52%	Zweikampfquote
Foul/Hand gespielt	17 : 19	Foul/Hand gespielt

leichtsinig in der Vorwärtsbewegung gegen Calhanoglu. Arslan übernahm und steckte für Lasogga durch. Der Stürmer tauchte frei vor Weidenfeller auf und schob lässig zum 2:0 ein (58.).

Dortmund antwortete daraufhin mit wütenden Angriffen und drängte druckvoll nach vorne. Jetzt rückte Adler in den Vordergrund, der mehrfach sehenswert parierte: Erst nahm Aubameyang eine Flanke direkt ab, doch Adler entschärfte mit einem Reflex (64.). Der eingewechselte Ducksch feuerte nach einer Ecke aus kurzer Distanz, doch der HSV-Keeper war erneut zur Stelle (70.). Die nächste Glanzparade lieferte der Nationaltorwart nur eine Zeigerumdrehung später, als er einen Piszczek-Kopfball gerade noch ans Kreuzleck lenkte (71.).



Hart am Mann: Hamburgs Tolgay Arslan (l.) grätscht gegen Dortmunds Henrikh Mkhitaryan (re.).

© Getty Images

Gefault worden 17 : 17 Gefault worden
 Abseits 2 : 5 Abseits

alle Spieldaten

Spielinfo

Anstoß:
22.02.2014 15:30 Uhr
Stadion:
Imtech-Arena, Hamburg
Zuschauer:
57000 (ausverkauft)
Schiedsrichter:
Dr. Felix Brych (München)



Das i-Tüpfelchen: Calhanoglu mit einem Traumtreffer

Nun war die Partie temporeich und es ging munter hin und her. Großchancen sprangen dabei aber nicht mehr heraus. Immer wieder biss sich der BVB die Zähne an den Hanseaten aus. In der Schlussphase setzte der HSV dann sogar noch einen oben drauf: Calhanoglu trat einen zentralen 40-Meter-Freistoß direkt aufs Tor. Der Ball flatterte und donnerte schließlich in den linken Winkel (90.+1) - 3:0, der Endstand!

Für Hamburg steht am nächsten Samstag (15.30 Uhr) das Nord-Derby in Bremen an. Dortmunder ist schon am kommenden Dienstag (18 Uhr) in der Champions League gegen Zenit St. Petersburg gefordert. In der Bundesliga geht es für die Borussia am Samstag (15.30 Uhr) gegen Nürnberg weiter.

1. Bundesliga, 2013/14, 22. Spieltag

Hamburger SV - Borussia Dortmund 3:0



In Stimmung ...

... bringt sich hier Dortmunds Pierre-Emerick Aubameyang

© Getty Images

vorheriges Bild

nächstes Bild

Twittern 11 0 22.02.14

